

Die nachstehende Übersetzung dient nur zur Information. Im Falle von Abweichungen, Unstimmigkeiten oder Widersprüchen zwischen dieser Übersetzung und der zuletzt aktualisierten englischen Version (einschließlich aufgrund von Übersetzungsverzögerungen) hat die englische Version Vorrang.

# Amazon ECS Service Level Agreement

Letzte Aktualisierung: 5. Mai 2022

Dieses Amazon ECS Anywhere Service Level Agreement („SLA“) ist eine Richtlinie, die die Nutzung von Amazon Elastic Container Service Anywhere („Amazon ECS Anywhere“) regelt und für jedes Konto, das Amazon ECS Anywhere nutzt, separat gilt. Im Falle eines Widerspruchs zwischen den Bedingungen dieser SLA und den Bedingungen der [AWS-Kundenvereinbarung](#) oder einer anderen Vereinbarung mit uns, die Ihre Nutzung unserer Dienste regelt (die „Vereinbarung“), gelten die Bedingungen dieser SLA, jedoch nur im Umfang des Widerspruchs. Großgeschriebene Begriffe, die hierin verwendet, aber nicht definiert werden, haben die in der Vereinbarung festgelegte Bedeutung.

## Dienstverpflichtung

AWS unternimmt wirtschaftlich vertretbare Anstrengungen, um Amazon ECS Anywhere für jede AWS-Region mit dem in der nachstehenden Tabelle festgelegten monatlichen Verfügbarkeitsprozentsatz jeweils während eines monatlichen Abrechnungszyklus zur Verfügung zu stellen (die „Dienstverpflichtung“). Für den Fall, dass Amazon ECS Anywhere die Dienstverpflichtung nicht erfüllt, haben Sie Anspruch auf den Erhalt einer Dienstgutschrift wie unten beschrieben.

## Dienstgutschriften

Dienstgutschriften werden als Prozentsatz der von Ihnen gezahlten Gesamtgebühren für Amazon ECS Anywhere in der betroffenen AWS-Region für den monatlichen Abrechnungszyklus berechnet, in dem die Dienstverpflichtung nicht erfüllt wurde, wie in der nachstehenden Aufstellung angegeben:

Monatlicher Verfügbarkeitsprozentsatz	Dienstgutschrift-Prozentsatz
Weniger als 99,95 %, aber größer als oder gleich 99,0 %	10 %
Weniger als 99,0 %, aber größer als oder gleich 95,0 %	30 %
Weniger als 95,0 %	100 %

Wir verrechnen jegliche Dienstgutschriften nur mit zukünftigen Amazon-ECS Anywhere-Zahlungen, die ansonsten von Ihnen zu leisten sind. Wir können nach freiem Ermessen die Dienstgutschrift der Kreditkarte gutschreiben, die Sie zur Bezahlung in dem Abrechnungszyklus verwendet haben, in dem die Nichtverfügbarkeit aufgetreten ist. Dienstgutschriften berechtigen Sie nicht zu Rückerstattungen oder anderen Zahlungen von AWS. Dienstgutschriften werden nur dann angerechnet und geleistet, wenn der Gutschriftbetrag für den entsprechenden monatlichen Abrechnungszyklus größer als ein Dollar (1 USD) ist. Dienstgutschriften können nicht auf ein anderes Konto übertragen oder angerechnet werden. Sofern in der Vereinbarung nichts anderes

vorgesehen ist, besteht Ihre einzige und ausschließliche Abhilfe für eine Nichtverfügbarkeit oder Nichterfüllung oder ein anderes Versäumnis unsererseits, Amazon ECS Anywhere bereitzustellen, im Erhalt einer Dienstgutschrift (sofern berechtigt) gemäß den Bedingungen dieses SLA.

## Gutschriftenantrag und Zahlungsverfahren

Um eine Dienstgutschrift zu erhalten, müssen Sie einen Antrag stellen, indem Sie [im AWS Support Center](#) einen Fall öffnen. Um anspruchsberechtigt zu sein, muss der Gutschriftenantrag bis zum Ende des zweiten Abrechnungszyklus, nach dem der Vorfall eingetreten ist, bei uns eingegangen sein und folgende Angaben enthalten:

1. Die Wörter „SLA Credit Request“ (Gutschriftenantrag für SLA) in der Betreffzeile;
2. den Abrechnungszyklus, die AWS-Regionen sowie die Daten und Uhrzeiten jedes monatlichen Uptime-Prozentsatzes und Nichtverfügbarkeitsvorfalls, den Sie geltend machen;
3. die betroffenen Anforderungen und die externe Instanz-ID; und
4. Ihre Antragsprotokolle, die die Fehler dokumentieren und die behaupteten Ausfälle bestätigen (alle vertraulichen oder sensiblen Informationen in diesen Protokollen sollten entfernt oder durch Sternchen ersetzt werden).

Wenn der monatliche Verfügbarkeitsprozentsatz eines solchen Antrags von uns bestätigt wird und unter der Dienstverpflichtung liegt, werden wir Ihnen die Dienstgutschrift innerhalb eines Abrechnungszyklus nach dem Monat, in dem der Antrag aufgetreten ist, ausstellen. Wenn Sie es versäumen, den Antrag zu stellen oder die anderen oben genannten Informationen anzugeben, werden Sie vom Erhalt einer Dienstgutschrift ausgeschlossen.

## Die Amazon-ECS-Anywhere-Ausschlüsse

Die Serviceverpflichtung gilt nicht für die Nichtverfügbarkeit, Aussetzung oder Beendigung von Amazon ECS Anywhere oder für andere Leistungsprobleme von Amazon ECS Anywhere: (i) die durch Faktoren außerhalb unserer angemessenen Kontrolle verursacht werden, einschließlich höherer Gewalt oder Internetzugang bzw. damit zusammenhängender Probleme außerhalb des Abgrenzungspunkts von Amazon ECS Anywhere; (ii) die aus freiwilligen Handlungen oder Unterlassungen Ihrerseits resultieren (z. B. Neustart einer Instanz, Aktualisierung einer Instanz, Aktualisierung der Instanzkonfiguration, Deaktivierung von Sicherheitsgruppen, Änderung oder Fehlkonfiguration von VPC-Einstellungen usw.); (iii) die durch Open-Source-Orchestrierungssoftware verursacht werden, die zu wiederholten Abstürzen der ECS Anywhere-Instanz oder einer nicht funktionsfähigen ECS Anywhere-Instanz führt; (iv) die auf Ihre Ausrüstung, Software oder andere Technologie zurückzuführen sind; oder (v) die sich aus der Aussetzung oder Beendigung Ihres Rechts zur Nutzung von Amazon ECS in Übereinstimmung mit der Vereinbarung durch uns ergeben (zusammen die „Amazon-ECS-Anywhere-SLA-Ausschlüsse“).

Wenn die Verfügbarkeit durch andere Faktoren beeinträchtigt wird, die nicht in unsere Berechnung des monatlichen Verfügbarkeitsprozentsatzes einfließen, können wir nach unserem Ermessen eine Dienstgutschrift unter Berücksichtigung dieser Faktoren ausstellen.

## Definitionen

- Ein „Fehler“ ist eine Anforderung, die den Fehlercode 500 oder 503 anzeigt, wie in Amazon ECS [Allgemeine Fehler](#) auf der AWS-Site beschrieben wird.

- Die „Nichtverfügbarkeit“ wird für jedes 5-Minuten-Intervall als Prozentbetrag der durch Amazon ECS Anywhere verarbeiteten Anforderungen, die nicht aufgrund von Fehlern fehlschlagen, berechnet. Wenn Sie in einem bestimmten 5-Minuten-Intervall keine Anforderungen gestellt haben, wird die Verfügbarkeit für dieses Intervall mit 100 % ausgewiesen.
- Der „monatliche Verfügbarkeitszeitprozentatz“ für eine bestimmte AWS-Region wird berechnet, indem von 100 % der Durchschnitt der Nichtverfügbarkeit für alle 5-Minuten-Intervalle in einem monatlichen Abrechnungszyklus subtrahiert wird. Die Messungen des monatlichen Verfügbarkeitsprozentsatzes schließen Ausfallzeiten aus, die direkt oder indirekt aus einem Amazon-ECS-Anywhere-SLA-Ausschluss resultieren.
- Eine „Anforderung“ ist eine vom Kunden initiierte Aktion für Amazon ECS Anywhere durch direkten Aufruf von RunTask, StartTask, CreateService oder UpdateService, wie im API Reference Guide aufgeführt. Um jeden Zweifel auszuschließen, zählen Aufrufe zu anderen Aktionen nicht als Anforderungen und sind nicht zu Dienstgutschriften berechtigt.
- Eine „Dienstgutschrift“ ist eine Dollar-Gutschrift, berechnet wie oben beschrieben, die wir einem berechtigten Konto wieder gutschreiben können.